

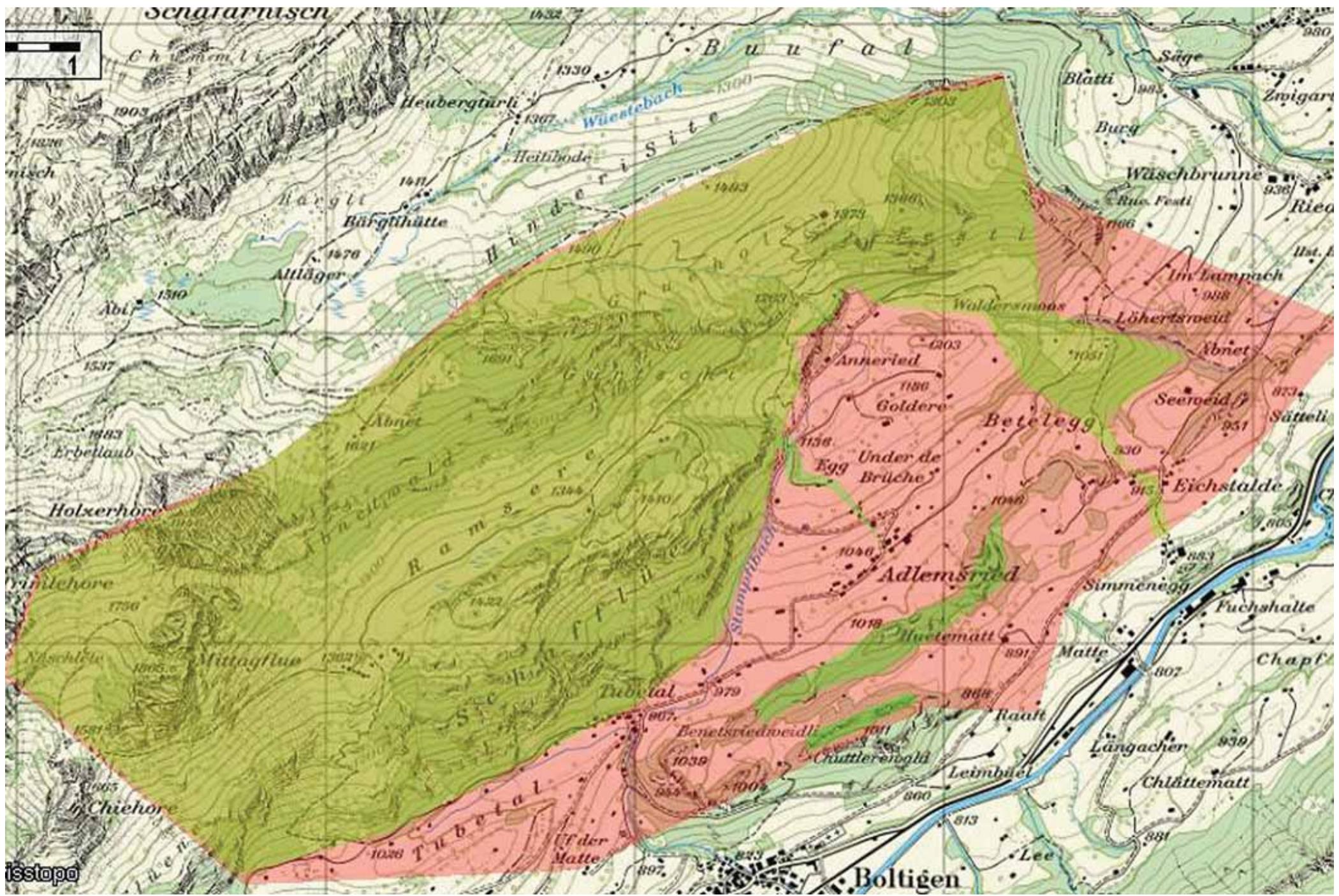
Die Bäuer, eine uralte Organisation

Ein alter Zopf

oder...

...eine neue Chance?

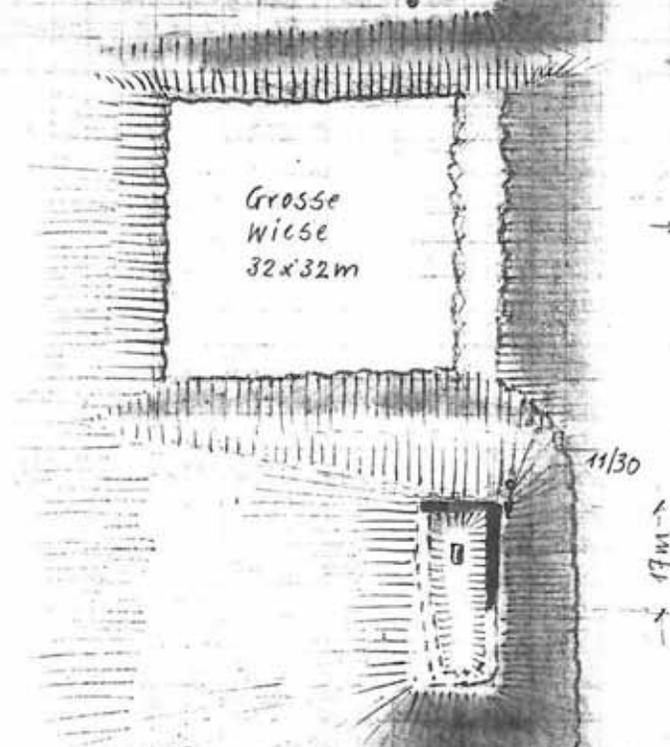
Die Bäuerten entstanden aus den mittelalterlichen Versammlungen der Bauern, welche nach demokratischen Spielregeln die Nutzung ihrer gemeinsamen Güter regelten (Wälder, Alpen, Allmenden etc.)



Allen den die disen briefe ansehen od' hören lesen I unde ich Rudolf von Arburg vrye D'z ich wissen ge
schade D' mit g'sellschaft swärlich vñ mit andern gesuche vff mich getribt wart den ich mit künlich wende mochte
pfennig do ma ein pfennig für eine gulden müntzet gut vñ gemein ze B'ne die mit die Notfeste vñ frome h're
riches Statt ze B'ne in Schelonde in losn' bystun' gelege nützlich vff gericht gewi vñ mine vderplich schade da m
alle dem getyge D' gemeinde D' Statt ze B'ne ich vköf habe vñ zu ire nütze name vnd gewere ich ze luterin man
vo Burgstein Wittu' Ludwige vo sefringe edelk' Nicolaus vo Gysenstem dem eln' Tollen vo B'rich Tollen vo B'ne
für ein gemeine ungeteilt l'he In B'ne Gynleegg gelege in losn' bystun' als die mit th'ne mit core vñ
genzlich vñ alle ze male min' herschaft Gynleegg mit den dörfen B'oltinge B'warzomatt Eschi wissenbach
den den Berg h'nd Egg vñ den Berg h'nd D' flü alle dörfen alle g'sesse alle höfe holze velde ach' matte h'uf Hof
ze Gynleegg de levezehende ze B'oltinge vñ mit vñscheide die vogtie den kilch'sage ze B'oltinge D' l'rbildse mit D'
wyde güten dar in D' kilch'sage B'oltinge gewidmet vñ gestiftet ist So den die lute vñ p'sone die stürben sint mit name
die lute die an de andern rare zins g'oter mit vñscheide elerw' D' fröwe Ulrich vo wissenbach h'uf ysenh'uf hemi g'yttsch
vñ mit rödeln erwidert vo D' herschaft güten So den gericht twinge vñ b'ane ganze vnd volle herschaft vñ lute vñ vñ güte
blut regē gibt empfangē habe vo mine h're de B'onsche künge den selk' b'ane dez gerichtliches so g'at vñ m'nschlich blut
in de name D' statt D' gemeinde ze B'ne für bass l'ke ich vñ vbmündelich v'sprache ich D' für mich vñ min' l'heerde
vo B'ne ze v'tige in ire costē wēn si D' an mich od' an min' erbe vordent vnd briefe vnd hantfesti an de obn' h're ze send
als die herschaft vo de B'iche ze l'he g'at in all' D' s'ichheit vñ gewarhai als me D' nordu' feig vñ geräte wirt So den
die l'hees genoss sint Die B'ing Gynleegg mit alle de D' die bunge in ir vñ ir vñ vff ir hat mit grunde vñ vo grunde vñ
höfen mit müline mit h'uf h'offtette ach' vñ matte mit holze mit velde mit wildpene mit veder spil mit wass' vñ mit
mit infart mit v'star mit ertrich gebüwe vñ ungebüwe mit grunde mit gräte mit lerge mit teller mit alle gesuchtes vñ
zins mit tagwane mit gericht twinge b'ane mit ganz' vñ voll' herschaft mit alle emptn' ze beserzēne vñ ze entferze in
vff dise h'üttige tage h'arbracht vñ genosse hab vo w'line fürw' ze beserzēne ze halēne vñ ze messēne ze beserzēne vñ ze entfer
Gynleegg vñ aller D' D'inge so darzu gehöret Vñ l'hab vñ dar an nichtz mere vor wed' teile gemeine vord' od' anst'rad
Vnd sündlich hab ich h' ch'urrate vo Burgstein Ludwige vo sefringe Nicolaus von Gysenst' Tollen vo B'rich Tollen vo B'ne
B'ne dez manliches bewert vñ v'l'ise für ein gemeine vñ ungeteilt l'he D' eines gewere vñ in h'abe dez andern gewere sie vñ
was Vñ wie D' sie D' die selk' acht mane in dise empfallē ir trüwe vñ manschafte mir erbotte habe so sont doch si vñ ir l'he
berüffent wunder nicht gebüwe sin ze varēne den alleme vmb D' l'he D' B'unge vñ herschaft Gynleegg vñ vff D' selk' güte

0 5 10 m

Massst. 1:500



Grosse
Wiese
32x32m

Station Oberwil

11/30

1:500

19155

1. Aug. 1967

— Simmental —

109

8E

Heidenmauer bl Oberwil

11/30

1226/5

südöstl. der Station

766/3

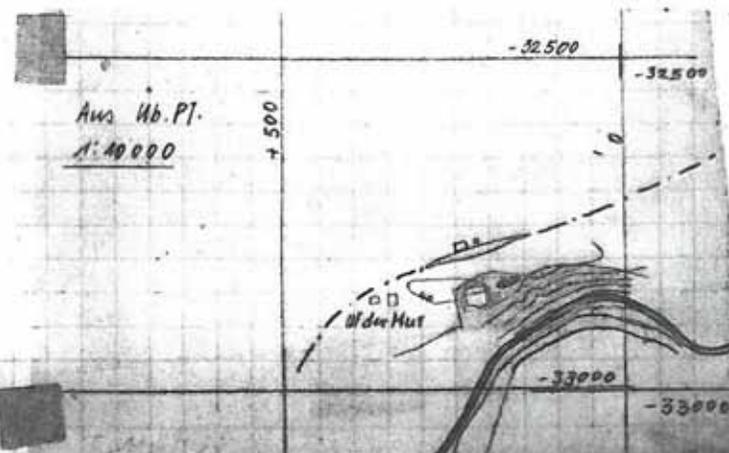
Hier liegt eine bisher unbeachtete
Burg ruine mit doppeltem Hals-
graben und vom Hang aus ge-
sehen noch bis zu 3 m hohem
Mauerwerk aus grossen, unbehau-
enen Feldsteinen in Lager
angeordnet und mit leichter
Mörtelbindung.

599.82

167.17

Die noch verbliebene, 3m auf-
ragende Mauer auf der N-seite
hat eine Länge von 17m
H.N.M. ca. 846 s. Hb. Pt.

Bild s. Bb. 90/5.73



Aus Hb. Pt.
1:40000

+500

-32500

-32500

Waldhut

-33000

-33000

1967

Feldbuch Seite 20

Adelmsried

47

a
ab
abc

Item Hansz Anna sel von
Inbentale Gaffort zwem + ij Gm

a
ab
abc

Item Peter Baumgarten sel von
Dier Gaffort ij Gm

a
ab
abc

Item Wendicht Wilhel sel von
epus und Peter als Gaffort ij Gm

a
ab
abc

Item Item Jachs von Joms sel von
Dauer als Gaffort ij Gm









Sinnna Sinn
Marien der fünf
schreiben auf dem Buch
zastanden Übung auf Bausatz
und Kaufmann Gut in allem
Drey hundert, acht Kinder
Weid, zwey Füer, Drey
Zur halbe zeyen,

